



Project facts

Überblick

Anforderungen

Kombination hoher Scangeschwindigkeit in Form eines Hochleistungs-MFPs mit einer individuell anpassbaren Softwarelösung, Generierung durchsuchbarer PDFs

Voraussetzungen

Anbindung der branchenspezifischen Software Simba

Projektdauer

1 Tag für die Installation vor Ort
1 Tag für Nachkorrekturen und die Realisation spezifischer Kundenwünsche

Lösung

Drive | Image Sharp Edition

- Scanner Power Tools
- Barcode Module
- OCR Module
- Universal Database Connector
- Universal Exchange | Fax Connector

Implementierung

Juni/Juli 2008

Technische Daten

MFP-Modell

1 x Sharp MX M1100

Anzahl der mit OSA ausgestatteten MFPs

1 x Sharp MX M1100

Anzahl der mit Drive | Image ausgestatteten MFPs

1 x Sharp MX M1100

Der Referenzkunde

Die Sozietät HSM Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Haseborg, Dr. Sundermeier, Malek ist Mitte der 90er Jahre aus der seit Anfang der 80er Jahre bestehenden Steuerberatungsgesellschaft Claus Schwagmann GmbH hervorgegangen. Mittlerweile zählt die Kanzlei rund 30 Mitarbeiter und seit ihren Ursprüngen liegt der Schwerpunkt in der betriebswirtschaftlich orientierten Steuer-gestaltungsberatung.

Kurzportrait des betreuenden Partners

Die Firma Heckel & Schulz & Co. GmbH ist seit 1996 als Systemhaus mit den Geschäftsbereichen Mobilfunk-, Telekommunikation-, Druck- und IT-Technik am Markt tätig. Garant für ein erfolgreiches Agieren am Markt ist eine hochmotivierte und gut ausgebildete 22köpfige Belegschaft, die den Kunden eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung aus dem vielfältigen Produktspektrum offeriert.

Das Projekt

Der Referenzkunde suchte zunächst nach einer Möglichkeit, die täglich anfallende Eingangspost schnell und komfortabel zu scannen. Zudem sollte nach und nach das Papierarchiv digitalisiert und kostengünstig ausgelagert werden. Da das Unternehmen in zwei benachbarten Häusern untergebracht ist, waren immer lange Wege zurückzulegen, um auf Archivdaten zuzugreifen. Hier galt es, endgültig Abhilfe zu schaffen.

Durch ein Hochleistungs-MFP wurde die Dokumentendigitalisierung von 2 Seiten pro Minute am HP-Tischscanner auf 110 Seiten pro Minute am Sharp-MFP beschleunigt. Da Drive | Image extrem schnell arbeitet, kann es dem vorgelegten Tempo problemlos standhalten. Mit den Scanner Power Tools erfährt jede gescannte Seite eine komplette Bildbearbeitung, Leerseiten werden herausgelöscht und die Dateigröße trotz höchster Qualität minimiert. Der Exchange | Fax Connector leitet alle Dokumente in den Posteingang des Mitarbeiters, der den Scanjob gestartet hat und von dort aus zur Steuerverwaltungssoftware Simba. Die OCR generiert durchsuchbare PDFs, die im Anschluss via Schlagwortsuche über das System durchsucht werden können. Mittels Texterkennung ist Drive | Image zudem in der Lage, die Textausrichtung eines Dokuments zu identifizieren und falsch herum eingescannte Seiten zu drehen. Zur vollständigen Automatisierung von Scanprozessen nutzt der Referenzkunde Barcodes zwecks Dokumententrennung. Die gesamte Eingangspost wird mit Barcodes versehen und als Stapel ins Eingabefach des MFPs gelegt. Pro Barcode legt Drive | Image nun ein Dokument an. Damit es nicht zu Verwechslungen mit firmenfremden Barcodes auf der Eingangspost kommt, wurde ein besonderer Barcode für die Dokumententrennung innerhalb von Drive | Image festgelegt. Der Bediener des Geräts braucht nichts mehr zu tun, als den Scanjob zu starten und sich wieder seiner eigentlichen Arbeit zu widmen. Das Aktenarchiv wird nun Schritt für Schritt digitalisiert, sodass alle Informationen elektronisch bereitgestellt werden und nicht mehr zwischen zwei Häusern gependelt werden muss. Dokumente sind jederzeit von jedem Arbeitsplatz aus abrufbar und digitalisierte Akten können kostengünstig ausgelagert werden.

Fazit

Mit der Kombination aus einem Hochleistungs-MFP und der Hochleistungssoftware Drive | Image hat der Referenzkunde eine enorme Beschleunigung des Digitalisierungsprozesses erreicht, die ihm letztlich durch ein Höchstmaß an Automatisierung in Form von zurückgewonnener Arbeitskraft zugute kommt. Arbeitsabläufe wurden gestrafft und mit der Zeit werden alle papierenen Dokumente in digitaler Form bereitgestellt, damit der Zugriff auf benötigte Informationen nicht mehr mit langen Wegstrecken und mühseliger Suche in Aktenarchiven verbunden ist. So realisierte der Referenzkunde für sich eine bemerkenswerte Effizienzsteigerung.



Besuchen Sie uns auf www.drive.de

© Copyright 2010 Drive GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Drive®, Drive | Image® und Drive | DM® sind eingetragene Warenzeichen der Drive IP, LLC. Alle weiteren mit Marken und Produktmarken sowie mit © und TM gekennzeichneten Bezeichnungen sind Marken und eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Eigentümer. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Informationen übernimmt Drive keine Gewähr.